

## FTL Edelstal - WUS

2 ELKW Edelstal - Wundschuh

<b>Programm / Ausschreibung</b>	ENIN-13. Ausschreibung	<b>Status</b>	laufend
<b>Projektstart</b>	30.09.2025	<b>Projektende</b>	29.03.2028
<b>Zeitraum</b>	2025 - 2028	<b>Projektlaufzeit</b>	31 Monate
<b>Projektförderung</b>	€ 262.584		
<b>Keywords</b>			

### Projektbeschreibung

Die Herbert Temmel GmbH hat es sich zum Ziel gesetzt, ihre Transport- und Lieferwege möglichst umweltfreundlich und nachhaltig zu gestalten. Daher setzt das Unternehmen schon seit einigen Jahren erfolgreich auf vollelektrische, schwere Nutzfahrzeuge, deren Anteil im Fuhrpark nun erweitert werden soll.

Für die Lieferungen aus dem Coca Cola Zentrallager in Edelstal zur Niederlassungen der Supermarktketten nach Kalsdorf oder Wundschuh werden derzeit reguläre Diesel LKW eingesetzt. Diese sollen durch vollelektrische Zugmaschinen ersetzt werden.

Täglich fahren mindestens zwei komplette LKW vom Edelstal zu den Lagern Kalsdorf und Wundschuh. Die Herbert Temmel GmbH führt diese Transporte derzeit mit regulären Diesel LKW durch. Auf der Strecke zurück, werden die LKW mit Leergut oder Verpackungsmaterial (Wellpappe) beladen, damit keine Leerfahrten entstehen. Nach der Entladung der Kartonagen fahren die LKW nach Edelstal und werden dort zu definierten Zeitfenstern beladen. Das Laden der LKW Akkus erfolgt am Standort in Albersdorf, erforderliche zusätzliche Ladungen werden über das Netz der OMV abgewickelt. Die LKW fahren also planmäßig täglich die Strecke Edelstal-Kalsdorf, verkehren also in zwei der sensibelsten Regionen in Österreich in Bezug auf Lärm und Feinstaub.

Am Standort in Gleisdorf werden hierzu weitere Schnellladestationen errichtet. Pro Tag werden die LKW je rund 540 Kilometer fahren und somit, die jährlich CO2 Einsparung beträgt somit rund 112 Tonnen!

### Projektpartner

- Herbert Temmel GmbH